

INHALT

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	IX
VORWORT	XI
1. EINLEITUNG	1
1.1 Die Vorgeschichte des Themas Zwangsarbeit in der Evangelischen Kirche in Deutschland	1
1.2 Zwangsarbeit als Thema der Sozialgeschichte des Zwei- ten Weltkriegs	5
1.3 Fragestellungen für den kirchlichen/diakonischen Be- reich	8
1.4 Quellenlage und Recherchemöglichkeiten	13
2. GRUNDZÜGE DER AUSLÄNDERBESCHÄFTIGUNG WÄHREND DES ZWEITEN WELTKRIEGS	19
2.1 Der Verlauf der Ausländerbeschäftigung	19
<i>Kein „Slave-worker-program“</i>	19
<i>Sonderrecht für Polen</i>	22
<i>Westeuropäische Zivilarbeiter</i>	25
<i>Der Ostarbeitereinsatz</i>	27
<i>Die soziale Lage im totalen Krieg 1943-1945</i>	31
<i>Resümee</i>	35
2.2 Dimensionen der Ausländerbeschäftigung bei Evangeli- scher Kirche und Innerer Mission im Rheinland	35
<i>Der Umfang der Ausländerbeschäftigung im Rhein- land</i>	35
<i>Statistischer Überblick über Evangelische Kirche und Innere Mission als Arbeitgeber</i>	40
<i>Die „Volkswirtschaftliche Kräftebilanz“</i>	40
<i>Die Statistik der ‚Gefolgschaftsmitglieder‘ vom Ja- nuar 1943</i>	44

INHALT

2.3	Die Haltung in Kirche und Innerer Mission zur Zwangsarbeit	53
3.	FELDER DES AUSLÄNDEREINSATZES IN DER RHEINISCHEN EVANGELISCHEN KIRCHE UND DER DAMALIGEN INNEREN MISSION	64
3.1.	Landwirtschaft	64
	<i>Der Gutshof der Diakonissenanstalt Düsseldorf-Kaiserswerth</i>	65
	<i>Beschäftigung in der Landwirtschaft und in den Anstaltsbetrieben der Düsseltaler Anstalten</i>	69
	<i>Der Niederreidenbacher Hof der Diakonieanstalten Bad Kreuznach</i>	75
	<i>Die Landwirtschaft des Krankenhauses Simmern</i>	79
	<i>Ausländer bei den Schmiedelanstalten in Simmern ..</i>	81
	<i>Die Landwirtschaft der Heil- und Pflegeanstalt Tannenhof</i>	84
	<i>Resümee</i>	86
3.2.	Hauswirtschaft	88
3.2.1	Evangelische Krankenhäuser	88
	<i>Arbeitskräftemangel im Pflegebereich</i>	88
	<i>Das Krankenhaus des Diakonissen-Mutterhauses Düsseldorf-Kaiserswerth</i>	95
	<i>Das Krankenhaus der Diakonieanstalten Bad Kreuznach</i>	97
	<i>Evangelisches Krankenhaus Mülheim/Ruhr</i>	98
	<i>Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf</i>	102
	<i>Evangelisches Krankenhaus Langenberg</i>	105
	<i>Evangelisches Elisabeth-Krankenhaus in Trier</i>	107
	<i>Resümee</i>	108
3.2.2	Evangelische Heime	109
	<i>Christliches Hospiz Koblenz</i>	114
3.2.3	Hauswirtschaftliche Ostarbeiterinnen in Pfarrerhaushalten	116

INHALT

3.3	Häftlingsarbeit	124
	<i>Der Arbeitseinsatz von Justizhäftlingen</i>	124
	<i>Strafgefangene bei der Stiftung Tannenhof</i>	130
3.4	Kirche und Innere Mission als Quartiergeber – Fremdnutzungen	133
	<i>Die Vermietung kirchlicher und diakonischer Ein- richtungen</i>	136
	<i>Beschlagnahmen im Rahmen des Katastrophen- schutzes</i>	142
	<i>Inanspruchnahme des Elisabeth-Heimes in Düssel- dorf</i>	145
	<i>Zerstörung und Nutzung der Diakonenanstalt Duis- burg für Arbeits- und Gefangenekommandos</i>	147
	<i>Resümee</i>	153
4.	EVANGELISCHE KIRCHE UND INNERE MISSION IN FÜRSOR- GERISCHER FUNKTION FÜR DIE AUSLÄNDER	155
4.1	Medizinische Betreuung der Ausländer	155
4.1.1	Krankenversorgung von Ausländern	155
4.1.2	Die „Ostarbeiterkrankenbaracke“ bei den Diakonie-An- stalten Bad Kreuznach 1943-1948 (Ulrike Winkler)	164
4.1.3	Die Behandlung geisteskranker Ostarbeiter in der Heil- und Pflegeanstalt Tannenhof	186
4.2	Seelsorge und religiöse Betreuung der Ausländer	192
	<i>Seelsorge</i>	192
	<i>Missionsbemühungen</i>	196
5.	EXKURS: „ENTERDUNG“ UND DER MORD AN ZWANGSAR- BEITERN IN DER UKRAINE – DAS BEISPIEL DES VORSITZENDEN DER FINANZABTEILUNG BEIM KONSISTORIUM DER EVAN- GELISCHEN KIRCHE DER RHEINPROVINZ	201
5.1	Die kirchenpolitische Lage im Rheinland 1937	203
5.2	Hans Friedrich Sohns	209
5.3	Sohns als Vorsitzender der Finanzabteilung beim Evan- gelischen Konsistorium der Rheinprovinz	211

INHALT

5.4	Sohns in Litauen und der Ukraine – „Baustellen“ und „Wolkenhöhen“	218
5.5	Juristische Vergangenheitsbewältigung	224
6.	DIE AUFLÖSUNG DER ZWANGSARBEITSVERHÄLTNISSE UND DIE BETREUUNG DER EHEMALIGEN ZWANGSARBEITER DURCH DIE EVANGELISCHE KIRCHE IM RHEINLAND UND IHR HILFSWERK	228
6.1	Vom Zwangsarbeiter zum DP	228
6.2	Die Betreuung der „heimatlosen Ausländer“ durch das Hilfswerk der Evangelischen Kirche im Rheinland	234
6.3	Das letzte DP-Lager in NRW – Ausländerlager Lintorf (1950-1960)	239
6.4	„Im Namen des Gottes, der das Recht lieb hat“ – Gnade vor Recht für NS-Täter	249
7.	ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK	256
	ANHANG: AUSLÄNDER IN EINRICHTUNGEN DER RHEINISCHEN EVANGELISCHEN KIRCHE UND IHRER DIAKONIE 1939-1945 ...	266
	ABBILDUNGSVERZEICHNIS	274
	QUELLEN UND LITERATUR	276
	PERSONEN-, ORTS- UND SACHREGISTER	304